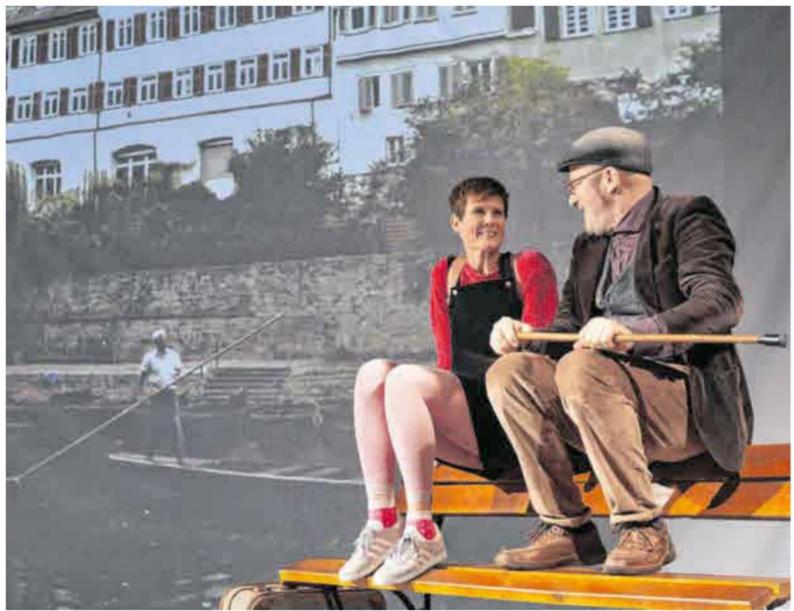




Das Marimba Quartett eröffnet die zweite Saisonhälfte des Theater- und Altstadtkonzertprogramms in Wangen.

FOTO: KATARZYNA MYCKA



Das Theater Lindenhof aus Melchingen bringt Til Schweigers Erfolgsfilm „Honig im Kopf“ als Familienstück auf die Bühne.

FOTO: RICHARD BECKER



Fagottist Theo Plath präsentiert sein Solo-Programm „Wie Fa-Gott in Frankreich“.

FOTO: MARCO BORGGREVE



Moné Hattori ist Solistin, wenn das Franz-Liszt-Kammerorchester sein Konzert in Wangen gibt.

FOTO: CHIHIKO ISHII

Absolute Klassiker in Wangen

Theater- und Altstadtkonzertprogramm startet in neue Saison – Jetzt schon Karten sichern

WANGEN (sz) - Nach einer kurzen Weihnachtspause startet das Theater- und Altstadtkonzertprogramm in Wangen am Sonntag, 19. Januar, in die zweite Saisonhälfte. Wie die Stadt Wangen mitteilt, ist das Marimba Quartett unter der Leitung von Katarzyna Mycka an diesem Tag mit zwei Konzerten in der Stadthalle zu Gast.

So gebe das Quartett um 15 Uhr ein Kinderkonzert für kleine Zuhörer über vier Jahren. Gespielt werde der „Karneval der Tiere“ des französischen Komponisten Camille Saint-Saens. In 14 kurzen Stücken charakterisiere die Komposition verschiedene Tierarten vom Elefanten über das Känguru bis hin zu Hühnern und Schwänen. Abends um 18 Uhr finde dann das gewohnte Altstadtkonzert statt, laut Ankündigung ergänzt um typische Werke für Marimba Quartette sowie Johann Sebastian Bachs bekannte Goldberg-Variationen. Johannes Hitzelberger, Sprecher des Bayerischen Rundfunks, führt durch die beiden Konzerte.

Am 7. Februar bekomme das Altstadtkonzert-Publikum ein besonderes Instrument zu hören: Der jun-

ge Fagottist Theo Plath präsentiert sein Solo-Programm „Wie Fa-Gott in Frankreich“. Laut Pressemitteilung wird der Pianist Aris Alexander Blettenberg ihn begleiten. Plath sei am Morgen des Konzerttags im Rahmen der Initiative „Rhapsody in School“ in drei Wangener Schulen unterwegs, stelle Schülern das Fagott vor und berichte aus seinem Alltag als Profi-Musiker. Der Abschluss der Altstadtkonzert-Saison sei gleichzeitig auch ein Anfang: Zum Auftakt ihrer gemeinsamen Tournee sei am 10. März das Franz-Liszt-Kammerorchester mit der Solistin Moné Hattori (Violine) zu Gast. Konzertmeister ist Péter Tfirst. Das Orchester und Hattori präsentierten unter anderem bekannte Werke von Johann Sebastian Bach und Antonin Dvorak sowie die sogenannte Teufelstrillersonate von Giuseppe Tartini.

Das erste Theatergastspiel im neuen Jahr bringe laut Ankündigung einen absoluten Klassiker nach Wangen: Am 24. Januar ist im Festsaal der Waldorfschule „Faust – Der Tragödie erster Teil“ von Johann Wolfgang von Goethe zu sehen. Die Inszenierung stammt vom Landes-

theater Tübingen. Weiter gehe es bereits am 2. Februar mit dem Songdrama „Ewig Jung“. Dieser komödiantische Liederabend über die Würde des Alterns und die Sehnsucht nach der idealisierten Jugend werde vom Landestheater Schwaben aus Memmingen gespielt.

In der Häge-Schmiede sei dann am 20. März der Schauspieler und Sänger Johannes Kirchberg mit seinem Solo-Programm „Erich Kästner – ein Mann gibt Auskunft“ zu Gast. Zum 120. Geburtstag des deutschen Literaten widme er ihm eine wun-

dervolle Hommage mit viel schauspielerischem und musikalischem Können, schreibt die Stadt weiter. Den Abschluss der Saison mache am 3. April das Theater Lindenhof aus Melchingen. Das Ensemble bringe Til Schweigers Erfolgsfilm „Honig im Kopf“ als Familienstück auf die Bühne. Florian Battermann habe die Geschichte von Tilda und ihrem an Alzheimer erkrankten Großvater für die Bühne adaptiert. Traurig und lustig zugleich.



Johannes Kirchberg ist in Wangen mit seinem Solo-Programm zu Gast.

FOTO: GESINE BORN

Karten für Theater und Konzerte können im Gästeamt Wangen, Telefon 07522 / 74211 oder online bei www.reservix.de gekauft werden. Informationen und Abonnements für die zweite Saisonhälfte gibt es im Kulturamt, Telefon 07522 / 74241 oder per E-Mail an susanne.hertenberger@wangen.de. Das Programmheft liegt im Gästeamt, im Bürgeramt und an vielen anderen Stellen aus. Außerdem steht es auf der städtischen Homepage www.wangen.de zum Download bereit. Das Programmheft für die Saison 2020/2021 erscheint im Frühjahr.